

Gemeinden Ruggell, Gamprin und Schellenberg

Unterstützung und Vernetzung: Bürgerservice für die ältere Generation und deren Angehörige – Informationsveranstaltung am 27. November

SHELLENBERG Die Gemeinden Ruggell, Gamprin und Schellenberg sind dabei, die ersten Massnahmen aus dem Projekt «Wohnen und Leben im Alter (RUGAS)» umzusetzen. Die Gemeinden möchten der älteren Generation und deren Angehörigen als Anlaufstelle erste Hilfestellungen anbieten. Das gemeindeübergreifende Projekt «Wohnen und Leben im Alter» ging Ende 2017 in die Umsetzung. In mehreren Massnahmenfeldern wurden nun Teilprojekte initiiert. Anlässlich von drei Veranstaltungen sind von den drei Gemeinden 2018 entsprechende neue Dienstleistungen vorgestellt worden

(das «Volksblatt» berichtete). Im Mai wurde das Förderprogramm für hindernisfreies und altersgerechtes Bauen und Umbauen vorgestellt. Bei der Bauberatung in der Gemeindebauverwaltung erfahren Sie mehr über die Förderung.

Als zweiter Schritt wurde das Angebot Wohnberatung lanciert: Alltagscoaches, Architekten und Ergotherapeuten erörtern bauliche und persönliche Herausforderungen und erarbeiten gemeinsam mit dem Interessenten Lösungen für den Alltag.

Als drittes Angebot unterstützen die Schaltermitarbeiter der Gemeinde ältere Menschen hinsichtlich ihren

Anliegen und Bedürfnissen. Die Verwaltungsangestellten aus den Kooperationsgemeinden haben an einer Schulung teilgenommen. Sie haben dabei einen Überblick über die Organisationen der verschiedenen liechtensteinischen Sozialinstitutionen und die Bedürfnisse der älteren Generation sowie deren Angehörige erhalten. Ebenso wurde der Blickwinkel mit Fokus auf die Ratsuchenden geschärft. Die Hilfestellung der Verwaltungsangestellten beinhaltet die erste Erkennung des notwendigen Unterstützungsbedarfs sowie die Vernetzung und Weiterleitung an die zuständige Stelle.

Anlässlich der Veranstaltung vom kommenden Dienstag, den 27. November, im Gemeindesaal in Schellenberg werden die Schulungsinhalte bzw. Hilfestellungen der Verwaltungen vorgestellt. Daran beteiligen sich folgende Organisationen und Personen: Matthias Brüstle (Geschäftsführer Demenz Liechtenstein), Daniel Erni (Teamleiter Leistungen AHV-IV-FAK-Anstalten), Barbara Frommelt (Geschäftsführerin Familienhilfe Liechtenstein), Jakob Gstöhl (Leiter Informations- und Beratungsstelle Alter), Elisabeth Kaltenbrunner (Leiterin der Fachstelle für häusliche Betreuung und Pfl-

ge), Andrea Maurer (Seniorenkoordinatorin der Gemeinde Mauren), Florin Ospelt (Leiter Entwicklung Pflege und Betreuung, Familienhilfe Liechtenstein), Kurt Salzgeber (Leitung Pflege und Betreuung, Stv. Vorsitzender der Geschäftsleitung LAK Liechtensteinische Alters- und Krankenhilfe).

Die Gemeindeverantwortlichen freuen sich, am kommenden Dienstag, den 27. November, um 19 Uhr viele Einwohner der drei Gemeinden, aber auch weitere Interessierte, im Gemeindesaal Schellenberg begrüßen zu dürfen. Die Türöffnung ist bereits um 18.30 Uhr. (eps)